

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	106 (1980)
Heft:	22
Artikel:	Die reichsten Menschen bekommen meistens auch das, was man für Geld nicht kaufen kann
Autor:	Tati, Jacques
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-606422

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Weiter- erzählen ...

«Entschuldigen Sie, wie komme ich am besten in den Louvre?»
«Am besten in Oel!»

*

Im Zoo. «Walter, geh nicht zu nah an die Eisbären. Du bist sowieso schon immer erkältet...»

*

Wirt: «Was hat der Gast ins Gästebuch geschrieben?»
Kellner: «Nichts. Er hat nur sein Filet hineingeklebt!»

*

«Entschuldigen Sie, Fräulein. Was muss ich Ihnen geben, um einen Kuss zu bekommen?»
Sie: «Chloroform!»

*

«Verzeihung, heissen Sie zufällig Müller?»
«Müller schon, aber nicht zufällig!»

*

«Was ist deine grösste Stärke?»
«Meine Frau.»
«Und deine grösste Schwäche?»
«Andere Frauen!»

*

Neben dem Fussgänger hält mit quietschenden Bremsen ein pfiffiger Sportwagen.

«Wo bin ich denn hier?» fragt der Fahrer.

«Langstrasse!» sagt der Fussgänger.

«Keine Einzelheiten. Welche Stadt?»

*

«Wie kommt es eigentlich, dass du das Nachbarhaus so günstig kaufen konntest?»

«Mein Sohn spielt Geige!»

«Ihr Haar wird langsam grau», sagt der Coiffeur zum Kunden.
«Kein Wunder, bei Ihrem Arbeitstempo ...»

*

«Sie müssen Ihren Pass verlängern lassen!»
«Warum? Ich finde das Format ganz praktisch.»

*

Oskar erzählt im Restaurant von seiner Venedig-Reise:

«Die Leute dort haben Nerven. Alle Strassen überschwemmt, aber sie singen!»

*

«Walter, wann hat unser Sohn das letztemal geschrieben?»

«Moment, ich will gleich im Scheckbuch nachsehen.»

*

«Heute habe ich mit meinem Chef wieder Meinungsverschiedenheiten gehabt!»

«Und was hat er gesagt?»
«Er weiss es doch nicht ...»

*

Ein Direktor ruft beim Arbeitsamt an: «Bitte schicken Sie mir sofort dreitausend Angestellte. Unser Computer ist kaputt!»

*

«Was hat deine Frau gesagt, als du so spät nach Hause gekommen bist?»

«Nichts. Sie hat nur ein Kandlerblatt abgerissen.»

*

«Warum trinken Sie Mineralwasser, bekämpfen Sie den Alkohol?»

«Ja, den von gestern ...»

(Gesammelt von Alexander Moll)

Nebelspalter



Impressum

Redaktion:

Franz Mächler, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 43
Redaktioneller Mitarbeiter: Bruno Knobel
Redaktion Frauenseite: Ilse Frank

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur
retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und
Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der
Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt,
9400 Rorschach, Telefon 071/20 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44

und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1980/1

Inseraten-Annahme:
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Regie:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7

9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44

und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1980/1

Inseraten-Annahmeschluss:
ein- und zweifarbig Inserate:

15 Tage vor Erscheinen

vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER



**Jacques Tati:
Die reichsten Menschen
bekommen meistens auch das,
was man für Geld nicht
kaufen kann.**

In der
nächsten Nummer:



**Im Zeichen einer
positiven Wende:
Fortschritte der
Emanzipation!**